

BMS übernimmt ersten Liebherr-Mobilkran LTM 1090-4.2

- Das erste Gerät des neuen LTM 1090-4.2 geht nach Dänemark
- BMS von Konzept des Liebherr-90-Tonnners überzeugt
- LTM 1090-4.2 kann mit 10 Tonnen, 12 Tonnen und 16 Tonnen Achslast verfahren

Ehingen / Donau (Deutschland) 12. Januar 2018 – Mitte Dezember 2017

übernahm das dänische Kran- und Schwertransport-Unternehmen BMS den ersten LTM 1090-4.2. Liebherr hatte den 90-Tonnner im März desselben Jahres auf der Conexpo in Las Vegas der Öffentlichkeit präsentiert. Der neue 4-Achser zeichnet sich durch eine hohe Flexibilität aus, denn er kann mit 10 Tonnen, 12 Tonnen und 16 Tonnen Achslast verfahren. Er bietet einen 60 Meter langen Teleskopausleger, 10 Meter mehr als sein Vorgänger LTM 1090-4.1.

BMS wird den neuen LTM 1090-4.2 in der Niederlassung Aarhus betreiben. Per Thorsen Christiansen, Geschäftsführer in Aarhus, ließ es sich nicht nehmen, persönlich zur Übergabe des neuen Krans ins Herstellerwerk nach Ehingen zu reisen. Er sagt: „Als mir vor einigen Monaten das Konzept und die technischen Highlights des LTM 1090-4.2 erklärt wurden, wollte ich unbedingt gleich den ersten Kran dieses neuen Modells haben. Ich freue mich sehr, dass das heute wahr geworden ist. Der neue 90-Tonner von Liebherr hat mich sofort überzeugt, denn er hat einen sehr langen Teleskopausleger, ist nur 2,55 Meter breit und kann bei 12 Tonnen Achslast sehr viel Ballast mitnehmen. Zudem hat Liebherr auch bei diesem Modell seine Innovationen VarioBallast® und VarioBase® integriert.“

Der neue LTM 1090-4.2 ersetzt einen 4-achsigen LTM 1070-4.1 und ist dann der kleinste Kran in der BMS-Niederlassung in Aarhus. Christiansen erklärt: „2- und 3-Achs-Mobilkrane sind bei uns in der Region nicht populär. Deshalb beginnen wir mit 4-Achsern. Unsere Krane setzen wir zu über 90 Prozent bei Bauprojekten ein, zum Beispiel im Stahlbau, bei der Montage von Beton-Fertigteilen oder auch beim Verlegen von Armierungen für Betonfundamente. In Aarhus haben wir nur wenig Industrie.“

Die Firmengruppe BMS

BMS A/S ist ein internationales Familienunternehmen mit Hauptsitz in Aalborg und 11 Niederlassungen in Dänemark. Die Firmengruppe hat ihren Schwerpunkt in Skandinavien, ist jedoch in ganz Europa aktiv. Die norwegische Kranfirma Kranringen gehört ebenfalls zur Unternehmensgruppe. Insgesamt betreibt BMS mehr als 300 Krane. Die größten sind zwei Liebherr-Raupenkrane LR 11350.

Bildunterschrift

liebherr-ltm-1090-4-2-bms-handover.jpg:

Winterliche Kranübergabe in Ehingen, v.l.n.r.: Tommy Borgring, Christoph Kleiner (beide Liebherr-Werk Ehingen GmbH), Per Thorsen Christiansen (BMS), Kristian Holst (Liebherr-Danmark ApS)

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com